Aktive Filter: AZ-Feingliederung: Glioblastom, Meningeom, Metastasen und Hirnabszess als Beispiele von intrakraniellen Raumforderungen

Modul	akad.	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitions-	Lernziel
	Periode				dimension	
M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Neuroinflammation	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen(exemplarisch: akute
			& Neuroinfektiologie (Bildgebung,			bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankungen
			Morphologie, Diagnostik)			(Kryptococcus)) in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen
						einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M30	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Neuroinflammation	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen(exemplarisch: akute
			& Neuroinfektiologie (Bildgebung,			bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankungen
			Morphologie, Diagnostik)			(Kryptococcus)) in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen
						einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M30	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Neuroinflammation	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	beispielhaft entzündliche neurologische Erkrankungen(exemplarisch: akute
			& Neuroinfektiologie (Bildgebung,			bakterielle Meningitis (Pneumokokkenn), PML, HSV I, Pilzerkrankungen
			Morphologie, Diagnostik)			(Kryptococcus)) in ihren typischen Ausprägungen und Verlaufsformen
						einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurochirurgisch behandelbarer	(psychomotorisch, praktische		Erkrankung eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche
			neurologischer Erkrankung	Fertigkeiten gem. PO)		Untersuchung durchführen können.
M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer Erkrankung
			neurologischer Erkrankung			pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert
						differentialdiagnostisch einordnen können.
M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurologischer Erkrankung			Erkrankung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.
M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		der Erkrankung von Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer
			neurologischer Erkrankung			neurologischer Erkrankung einschätzen können.
M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit neurochirurgisch
			neurologischer Erkrankung			behandelbarer neurologischer Erkrankung herleiten und planen können.
M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		Erkrankung die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend
			neurologischer Erkrankung			bewerten können.

M30	SoSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		Erkrankung das allgemeine und spezifische Behandlungskonzept darlegen
			neurologischer Erkrankung			können.
M30	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurochirurgisch behandelbarer	(psychomotorisch, praktische		Erkrankung eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche
			neurologischer Erkrankung	Fertigkeiten gem. PO)		Untersuchung durchführen können.
M30	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer Erkrankung
			neurologischer Erkrankung			pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert
						differentialdiagnostisch einordnen können.
M30	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurologischer Erkrankung			Erkrankung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.
M30	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		der Erkrankung von Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer
			neurologischer Erkrankung			neurologischer Erkrankung einschätzen können.
M30	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit neurochirurgisch
			neurologischer Erkrankung			behandelbarer neurologischer Erkrankung herleiten und planen können.
M30	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		Erkrankung die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend
			neurologischer Erkrankung			bewerten können.
M30	WiSe2024	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		Erkrankung das allgemeine und spezifische Behandlungskonzept darlegen
			neurologischer Erkrankung			können.
M30	SoSe2025	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Fertigkeiten	anwenden	bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurochirurgisch behandelbarer	(psychomotorisch, praktische		Erkrankung eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche
			neurologischer Erkrankung	Fertigkeiten gem. PO)		Untersuchung durchführen können.
M30	SoSe2025	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer Erkrankung
			neurologischer Erkrankung			pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert
						differentialdiagnostisch einordnen können.
M30	SoSe2025	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurologischer Erkrankung			Erkrankung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.

M30	SoSe2025	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		der Erkrankung von Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer
			neurologischer Erkrankung			neurologischer Erkrankung einschätzen können.
M30	SoSe2025	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit neurochirurgisch
			neurologischer Erkrankung			behandelbarer neurologischer Erkrankung herleiten und planen können.
M30	SoSe2025	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		Erkrankung die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend
			neurologischer Erkrankung			bewerten können.
M30	SoSe2025	Prolog/Epilog	UaK 2:1: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei Patient*innen mit neurochirurgisch behandelbarer neurologischer
			neurochirurgisch behandelbarer	Fertigkeiten gem. PO)		Erkrankung das allgemeine und spezifische Behandlungskonzept darlegen
			neurologischer Erkrankung			können.
M30	SoSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder des Glioblastoms, des Meningeoms und intrazerebraler
			intrakraniellem Tumor			Metastasen in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der
						Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M30	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder des Glioblastoms, des Meningeoms und intrazerebraler
			intrakraniellem Tumor			Metastasen in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der
						Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M30	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder des Glioblastoms, des Meningeoms und intrazerebraler
			intrakraniellem Tumor			Metastasen in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der
						Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M30	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Intrakranielle	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder des erhöhten intrakraniellen Drucks und Hirnödems
			Raumforderung und Hirnödem			einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M30	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Intrakranielle	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	anhand der Topographie (intrakraniell/ intracerebral) von Hirntumoren deren
			Raumforderung und Hirnödem			Klassifizierung herleiten und Hirntumore gemäß den Kriterien der
						WHO-Klassifikation entsprechenden Gruppen zuordnen können.
M30	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Intrakranielle	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder des erhöhten intrakraniellen Drucks und Hirnödems
			Raumforderung und Hirnödem			einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.
M30	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Intrakranielle	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	anhand der Topographie (intrakraniell/ intracerebral) von Hirntumoren deren
			Raumforderung und Hirnödem			Klassifizierung herleiten und Hirntumore gemäß den Kriterien der
						WHO-Klassifikation entsprechenden Gruppen zuordnen können.
M30	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Intrakranielle	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die Krankheitsbilder des erhöhten intrakraniellen Drucks und Hirnödems
			Raumforderung und Hirnödem			einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.

M30	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Intrakranielle	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	analysieren	anhand der Topographie (intrakraniell/ intracerebral) von Hirntumoren deren
			Raumforderung und Hirnödem			Klassifizierung herleiten und Hirntumore gemäß den Kriterien der
						WHO-Klassifikation entsprechenden Gruppen zuordnen können.